A16 / Tunnel Roche Saint-Jean: Autolenker nach Unfall im Spital verstorben

16. Dezember 2016

Am Donnerstagmorgen wurde auf der A16 ein Autolenker bei einer Frontalkollision mit einem Lastwagen schwer verletzt. Trotz umgehender Rettungsmassnahmen ist der 21-jährige Mann aus dem Kanton Jura später im Spital verstorben.

Der Kantonspolizei Bern wurde am Donnerstag, 15. Dezember, kurz nach 0835 Uhr, gemeldet, dass es auf der Autobahn A16 zu einem schweren Unfall gekommen sei. Gemäss aktuellen Erkenntnissen war ein Auto von Moutier in Richtung Delémont unterwegs gewesen, als es im Tunnel Roche Saint-Jean aus noch zu klärenden Gründen auf die Gegenfahrbahn geriet. Dort kam es in der Folge zur Frontalkollision mit einem entgegenkommenden Lastwagen.

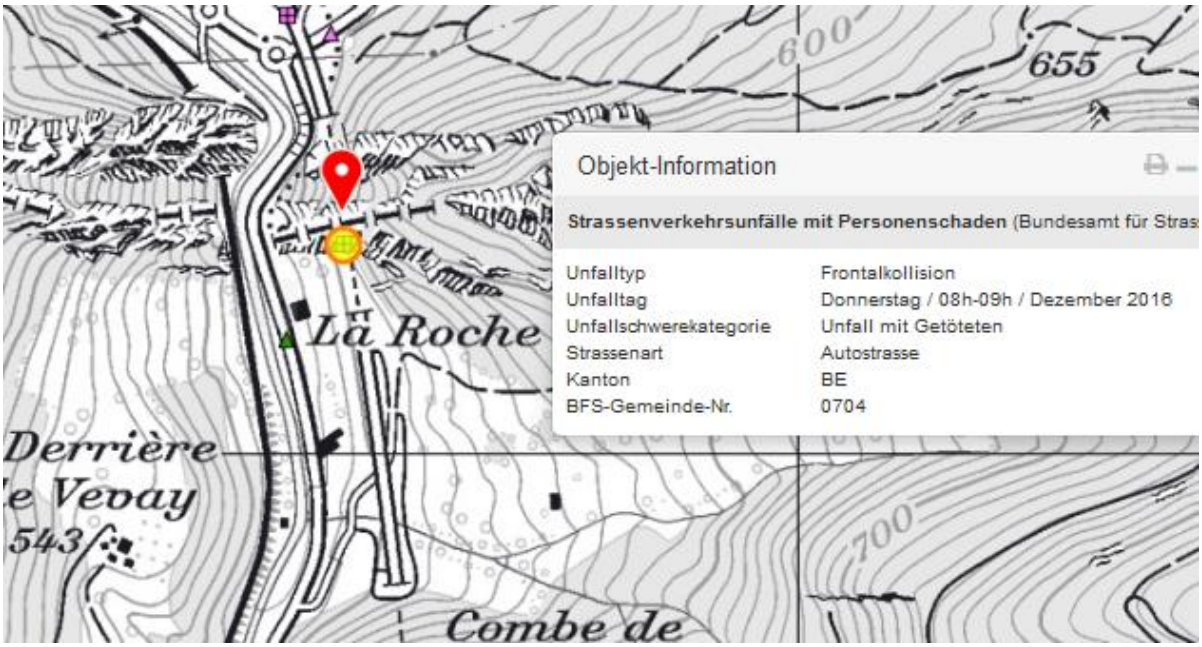
Der Autolenker wurde schwer verletzt und musste nach der Erstversorgung durch ein Ambulanzteam mit einem Helikopter der Rega ins Spital geflogen werden. Dort ist er trotz der durchgeführten Rettungsmassnahmen am Donnerstag verstorben. Beim Mann handelt es sich um einen im Kanton Jura wohnhaften 21-jährigen Schweizer.

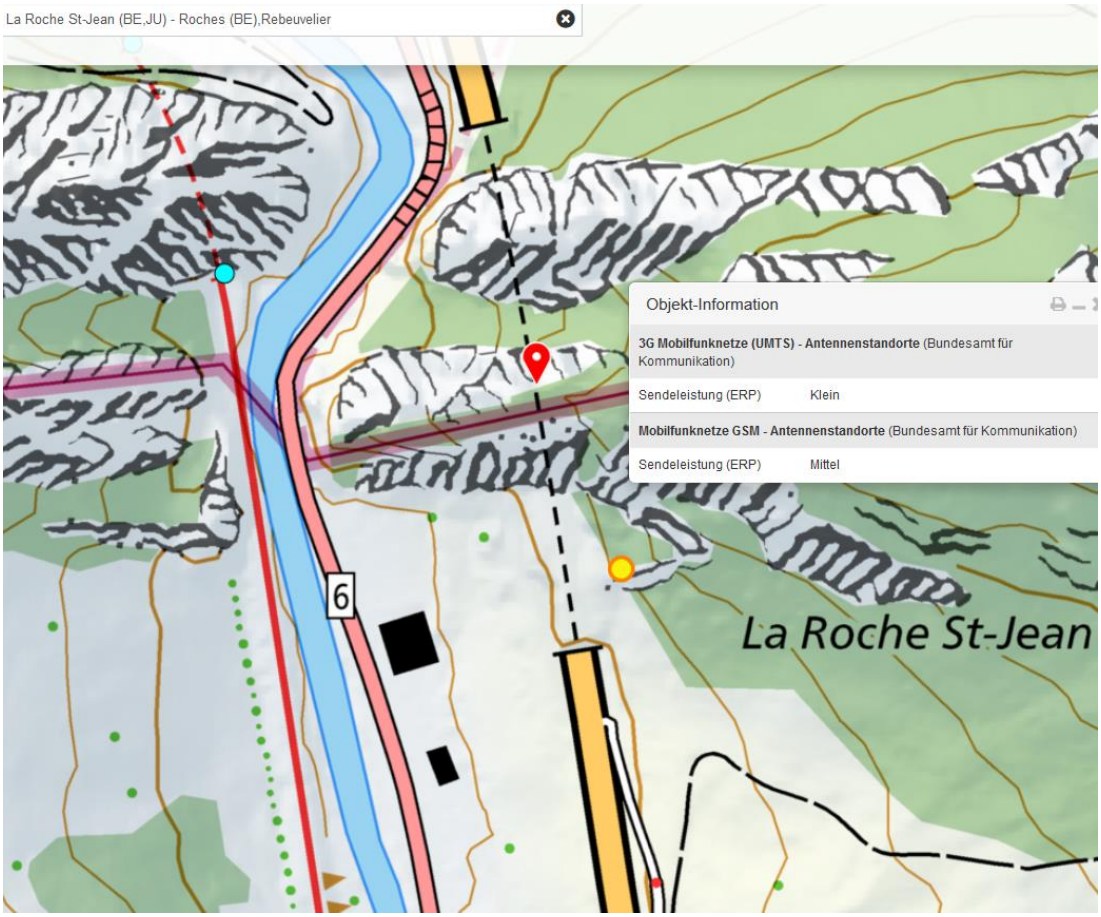
Im Einsatz standen neben Polizei, Sanität und Rega auch Angehörige der Feuerwehr CRISM. Während der Unfallarbeiten wurde der betroffene Autobahnabschnitt für mehrere Stunden gesperrt und der Verkehr über die Hauptstrasse umgeleitet.

Die Regionale Staatsanwaltschaft Berner Jura Seeland und die Kantonspolizei Bern haben Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen.

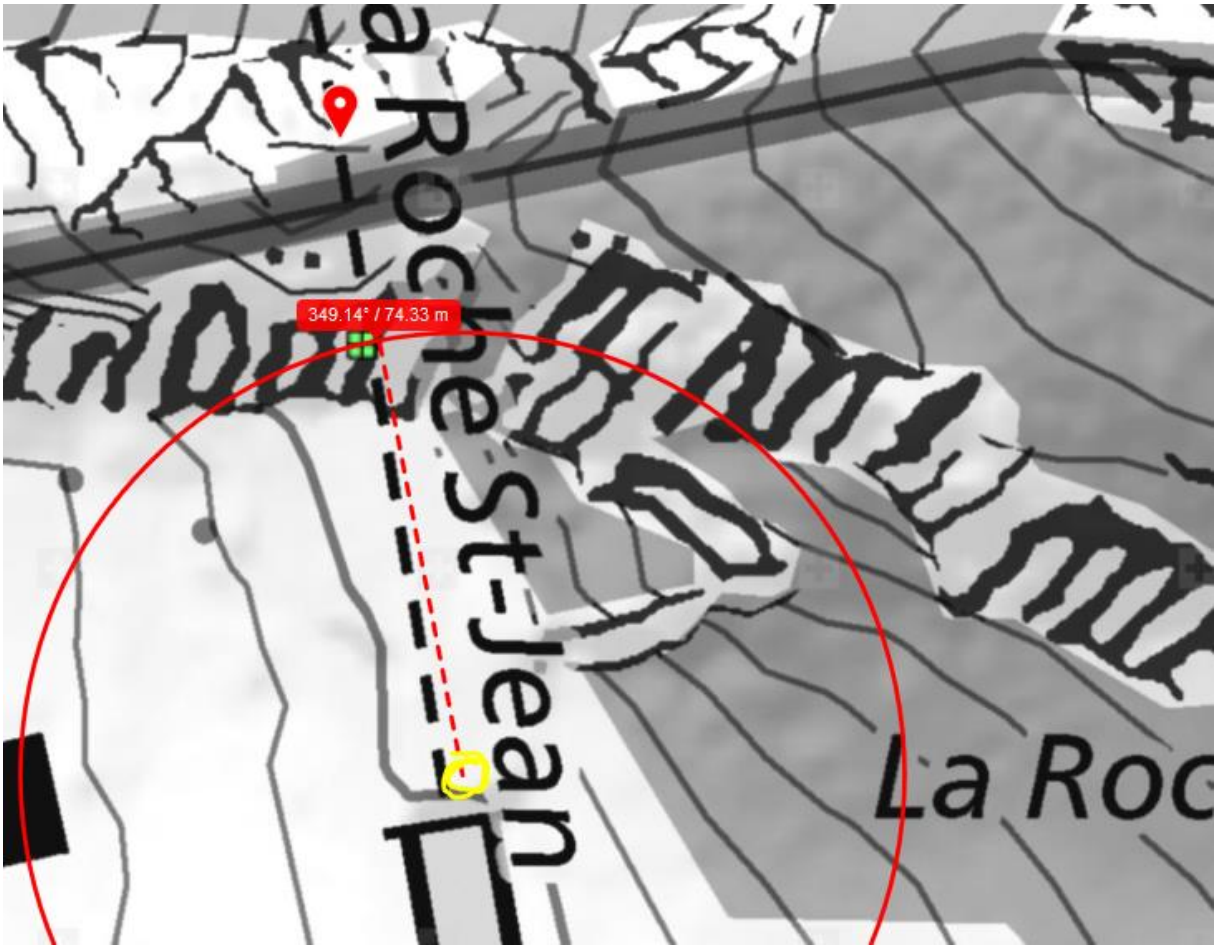
Regionale Staatsanwaltschaft Berner Jura-Seeland (jad)

Elektrosmog im Unfallablauf





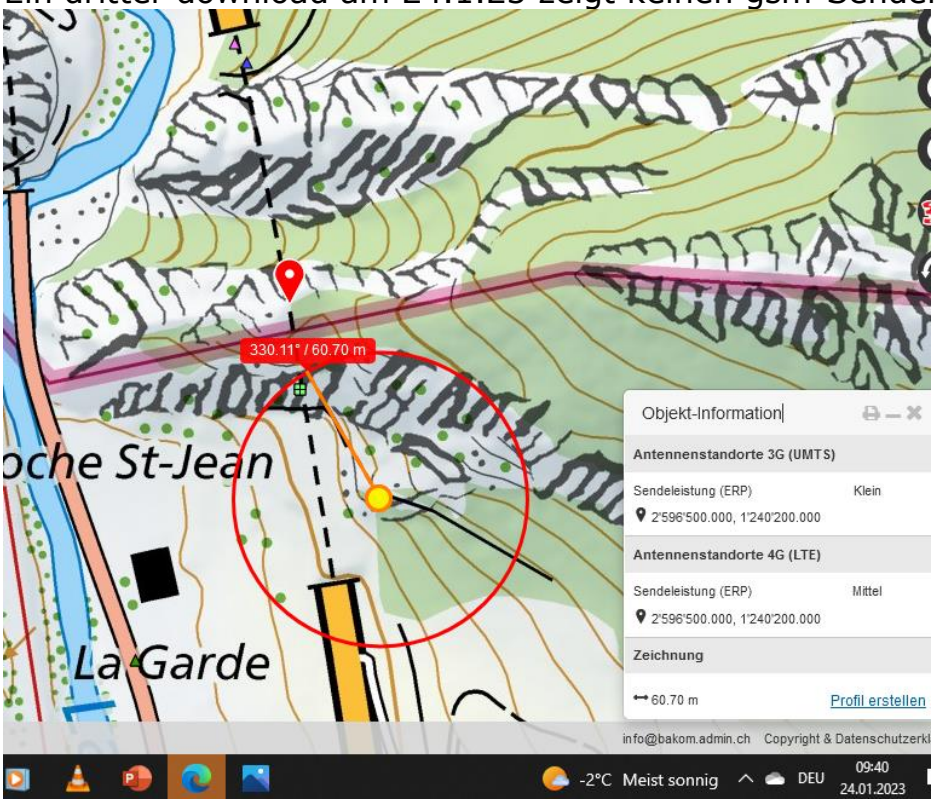
Erster Kartendownload Dezember 2016, kein Sender innerhalb des Tunnels eingetragen… Die Position des **GSM mittel** Senders am Eingang ist sichtbar eher zufällig gesetzt. Trotzdem zeigt Street-view einen **<u>Sender rechts an der Wand.</u>**

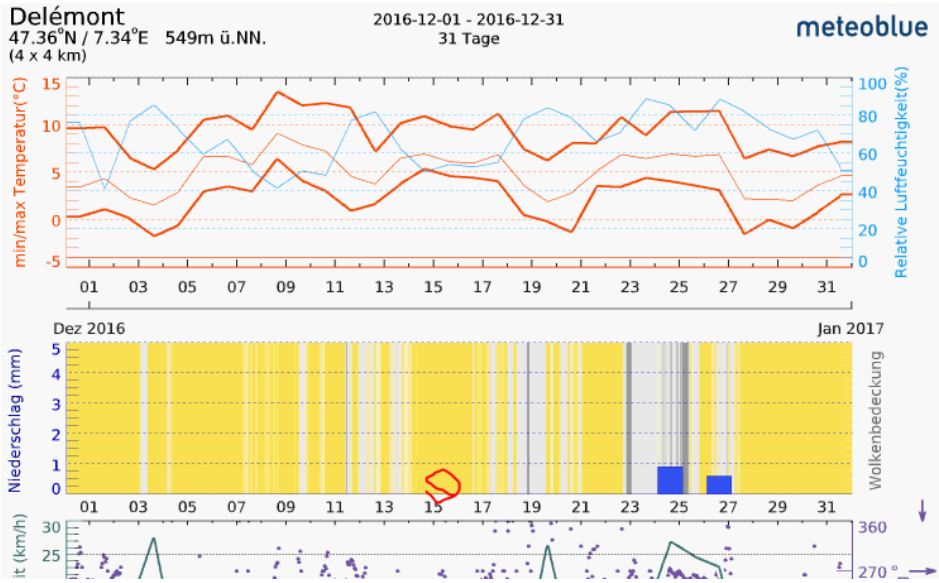


Die Endlage ist 70 m nach dem Sender, die Abweichung kann 50m vorher eingesetzt haben, kein Bild verfügbar.

Der zweite Download der Senderkarte zeigt eine Leistungsreduktion und den neuen LTE Sender.

Ein dritter download am 24.1.23 zeigt keinen gsm-Sender mehr:





Wetter trocken, im Tunnel nicht relevant.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch